

Wir im Ballon über Europa

- ein Flugstück

nach Textfragmenten der Kinder aus einer Werkstatt des DÜF im Rahmen des Projekts „In zwei Sprachen zu Hause“.

Sprecher*in¹

An einem schönen Tag stehen wir alle sehr früh morgens in Neugereuth auf, denn dort wohnen wir. Dann fahren wir mit der U12 los.

Szene

Alle stellen sich hintereinander auf (der Größe nach), legen die Hände auf die Schultern der Vorderperson und „fahren“ los per Bahn.

Sounds

Bahngeräusche akustisch sch-sch-sch und große Trommel, von langsam bis moderat schnell, dann wieder langsam.

Sprecher*in

Wir steigen am Ballonlandeplatz aus! Es ist eine große Wiese und unser Ballon wartet schon auf uns.

Szene

Alle steigen nacheinander aus der U-Bahn und laufen zum Ballon hinüber. Dort steigen sie nacheinander in den Ballon ein (im Kreis stehen, Hände auf dem Boden, dann langsam die Hände hochheben bis alle mit hoch erhobenen Armen einen Ballon andeuten). Nun fliegt der Ballon los. (Alle drehen sich langsam im Kreis und bewegen sich entlang der geklebten Linie durch den Raum.)

Sounds

Plastikschläuche beim Losfliegen, die Trommel jetzt sehr zurückgenommen.

.

1 Die Sprecher*innenrollen können frei wechseln und sind nicht einzelnen Spieler*innen oder Figuren zu geordnet.

Sprecher*in

Wir fliegen und fliegen und dann sehen wir ... Paris weit unter uns liegen!!

Szene

Alle klatschen und zeigen nach unten, schauen sich erstaunt und begeistert an und rufen durcheinander: „Paris! Paris!“ Klatschen und Jubelrufe.

Sprecher*in

Es ist Nacht und Paris funkelt unter uns.

Sprecher*in

Dort ist der Eiffelturm!

Sprecher*in

Überall sieht man Restaurants ...

Sprecher*in

... und Autos und große, historische Gebäude ...

Sprecher*in

... und einen Park mit Bäumen und Blumen!

Sprecher*in

Und soooo viele Menschen!!

Sprecher*in

Fantastisch!

Sprecher*in

Wunderschön... Lasst uns landen!

Szene

Der Ballon (Kinderkreis) dreht sich in die andere Richtung, immer langsamer, die Arme sinken ganz langsam zu Boden und alle machen sich ganz klein, bis der Ballon gelandet ist. Dann steigen alle der Reihe nach aus und rennen los vors Publikum, wo sie sich nebeneinander aufstellen und Fotos machen. „Cheese!“-Rufe und Posen fürs Fotografiertwerden vor Denkmälern bis:

Sounds

Eselgebiss, einmal laut und deutlich

Szene

Alle gehen in Freeze in Fotografier- und Fürs-Foto-Lächeln-Posen.

Sounds

Wieder einmal laut Eselgebiss

Szene

Alle rennen zum Ballon zurück

Sprecher*in

Lasst uns einsteigen! Jetzt haben wir alles gesehen!

Szene

Alle klatschen und winken und jubeln und sehen dabei nach unten und drehen sich im Kreis und rufen (auf Deutsch und in ihren Muttersprachen): „Auf niedersehen, Paris! Es war toll hier, danke!“

Sounds

große Klangschale und Wassereimerblech

Sprecher*in

Wohin fliegen wir jetzt?

Szene

Alle stehen immer weiter im Kreis im Ballon und legen den Kopf schräg oder das Kinn nachdenklich in die Hände oder kratzen sich an der Stirn und überlegen. Sie flüstern durcheinander: Wohin als nächstes? Wohin?

Sounds

Zimbeln und kl. Klangschale

Sprecher*in

Lasst uns nach Pesaro fliegen!

Sprecher*in

Wo ist das?

Sprecher*in

Pesaro ist in Italien und dort steht das Haus, in dem ich gelebt habe. Ich will es euch zeigen!

Szene

Alle nicken und sagen wie bei „Stille Post“ einer dem nächsten das Wort Pesaro - allerdings nicht geflüstert, sondern gut vernehmlich! Jedes Kind sagt es anders: erstaunt, glücklich, traurig, ängstlich, mutig, verschlafen, lachend usw. Dabei beginnt der Kreis wieder, sich langsam zu drehen.

Sounds

Plastikschläuche und sehr zurückgenommen wieder die große Trommel

Sprecher*in

Wir fliegen! Wir fliegen weiter...

Sprecher*in

Seht nur, der Nachthimmel!

Sprecher*in

Die Sterne! So viele Sterne...

Szene

Alle zeigen nach oben in verschiedene Richtungen. Begeisterte, erstaunte und verzauberte Gesichter. Sie flüstern (auf Deutsch und in ihren Muttersprachen): „Sterne, die Sterne!“

Sounds

sehr leise und fern:

Zimbeln, gr. und kl. Klangschale, Plastikschläuche und Wassereimerblech

Sprecher*in

Lasst uns schlafen, es ist tief in der Nacht.

Szene

Alle legen den Kopf schräg auf die Schultern des/der neben ihnen Stehenden und schließen die Augen. Dabei gehen alle immer weiter sehr, sehr langsam im Kreis und es wird sehr still.

Sounds

Vereinzelte, mit großen Pausen und sehr leise Zimbeln.

Sprecher*in

Wacht auf! Wacht alle auf!

Szene

*Die Kinder blinzeln, heben die Köpfe und schauen in die Richtung, in der die Sprecher*in zeigt.*

Sprecher*in

Die Sonne geht auf!

Sounds

gr. Klangschale

Sprecher*in

Und die Vögel fliegen!

Sounds

kl. Rasseln (und weiter gr. Klangschale)

Sprecher*in

Und der Wind bläst warm!

Sounds

Plastikschläuche (und weiter gr. Klangschale und kl. Rasseln)

Sprecher*in

Oh! Da unten! Schaut nur!

Szene

Alle schauen hinunter

Sprecher*in

Seht Ihr das Haus? Das blaue Haus?

Alle

Das blaue? Ja, das sehen wir!

Sprecher*in

Das ist das Haus, in dem ich gelebt habe. Gleich am Strand. Seht ihr, wie die Menschen dort baden gehen im Meer? Das habe ich früher auch immer getan.

Sounds

großer Rieselkaktus für Wellen

Szene

Alle lassen die Arme und Oberkörper pendeln wie Wellen im Rhythmus des Rieselkaktus

Sprecher*in

Ein schönes Haus hast du gehabt in Italien!

Sprecher*in

Hört ihr den Wind? Er wird lauter und lauter!

Sounds

alle Plastikschläuche erst leise, dann immer heftiger

Sprecher*in

Es ist zu windig zum Landen. Wir fliegen weiter!

Sprecher*in

Wohin fliegen wir?

Alle

Nach Damaskus!

Szene

Der Ballon dreht sich sehr schnell im Kreis, die Kinder juchzen und lachen.

Sounds

Plastikschläuche in voller Aktion, dazu der Rieselkaktus und große Rasseln.

Nach und nach beruhigen sich die Sounds, werden langsamer und leiser bis sie ganz verebben, während...

Szene

... der Ballon sich immer langsamer dreht und schließlich alle Hände auf den Boden sinken und alle sich ganz klein machen

Sprecher*in

Jetzt sind wir in Damaskus!

Szene

Alle Kinder steigen eins nach dem anderen aus dem Ballon und setzen sich rechts in den „Orchestergraben“. Instrumente kl. Rasseln, kl. Trommeln, gr. Trommel und Wellenflöte

Impro 1

(H., nach eigener Erzählung)

„Ich gehe durch Damaskus und freue mich, weil ich meine Freunde sehen werde. Aber da liegt meine Freundin auf der Straße. Sie ist tot. Ich werde sie beerdigen.“

Sounds

leises Rascheln auf den Trommeln ohne Klöppel.

Sie trägt ihre Freundin zum Friedhof, hebt dort ein Grab aus, beerdigt die Freundin, betet am Grab und legt Blumen darauf. Dann sitzt sie vor dem Grab und weint. Schließlich steht sie auf und will aus dem Friedhof hinausgehen. Auf dem Weg bleibt sie stehen.

„Oh, das Grab meiner Oma!“

Sie legt auch hier Blumen aufs Grab und betet. Dann geht sie hinaus und setzt sich zum Orchester.

Sounds als Szenenbreak

kl. Rasseln: eine gibt einen improvisierten Rhythmus vor, die anderen Rasseln wiederholen. Das Ganze drei Mal. kl. Trommeln: eine gibt einen improvisierten Rhythmus vor, die anderen wiederholen. Das Ganze drei Mal. Dann einmal kurz die Wellenflöte.

Impro 2

(M. nach eigener Erzählung)

„Heute gehe ich in Damaskus spazieren!“

Er geht die Straße entlang und beschreibt, was er sieht: Den Krämerladen, den Bäcker, den Schuhverkäufer. Dann kommt er an einem Wasserträger vorbei und kauft ein Ge-

tränk. Schließlich geht er in die Moschee. Er wäscht sich, wie es vorgeschrieben ist, verrichtet ein Gebet und geht dann in eine Teestube, wo er zwei alte Freunde trifft und mit ihnen Backgammon spielt

Sounds als Szenenbreak

kl. Rasseln: eine gibt einen improvisierten Rhythmus vor, die anderen Rasseln wiederholen. Das Ganze drei Mal. kl. Trommeln: eine gibt einen improvisierten Rhythmus vor, die anderen wiederholen. Das Ganze drei Mal. Dann ausgiebig und ganz allein die Wellenflöte.

Sounds/Szene

Alle Kinder sitzen zusammen im Orchester und singen das Friedenslied. Ulrike begleitet auf der Violine. Die kein Arabisch können, summen die Melodie mit.

Sprecher*in

Es ist schon Abend... Lasst uns nach Hause fahren!

Szene

Alle laufen zum Ballon: Kreis bilden, langsam füllt sich der Ballon mit Luft, alle Hände gehen in die Luft und der Kreis beginnt sich im Rhythmus der großen Trommeln langsam zu drehen.

Sounds

Große Trommel, erst sehr langsam, dann mäßig schneller. Plastikschläuche.

Sprecher*in

Dort unten sieht man schon unseren Ballonlandeplatz!

Alle

Nach Hause! Nach Hause! Nach Hause!

Szene

Der Ballon landet, die Kinder steigen aus und rennen zur U-Bahn.

Sprecher*in

Bitte alle einsteigen, die Türen schließen!

Szene

Alle steigen ein, stellen sich der Größe nach auf und fahren los.

Sounds

Bahngeräusche akkustisch sch-sch-sch und große Trommel, von langsam bis moderat schnell, dann wieder langsam.

Sprecher*in

U-Bahnhof Neugereuth. Bitte alle aussteigen!

Szene

Die Kinder steigen alle aus, diesmal nicht geordnet, sondern alle durcheinander, jubeln und winken und laufen in Richtung Flur aus dem Zimmer, wobei sie sich immer wieder umdrehen und dem Publikum winken.

Alle durcheinander

Tschüß! Wir sind jetzt wieder zu Hause. Gute Nacht!!